

# Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung  
der Arzneimittel-Richtlinie:

Anlage XII – Nutzenbewertung von Arzneimitteln mit neuen  
Wirkstoffen nach § 35a des Fünften Buches Sozialgesetzbuch  
(SGB V)

Enfortumab Vedotin (Urothelkarzinom, vorbehandelt mit  
Platin-basierter Chemotherapie und PD-(L)1-Inhibitor)  
(Therapiekosten)

Vom 24. Januar 2023

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat gemäß 5. Kapitel § 20 Absatz 4 der  
Verfahrensordnung durch den Unterausschuss Arzneimittel in dessen Sitzung am 7. Februar  
2023 beschlossen, die Anlage XII der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL) in der Fassung vom 18.  
Dezember 2008 / 22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), die zuletzt durch die  
Bekanntmachung des Beschlusses vom 16. März 2023 (BAnz AT 19.04.2023 B3) geändert  
worden ist, wie folgt zu ändern:

**I. Die Angaben zu der Nutzenbewertung des Wirkstoffs Enfortumab Vedotin in der Fassung  
des Beschlusses vom 1. Dezember 2022 (BAnz AT 31.01.2023 B6) werden in Nummer 4  
„Therapiekosten“ wie folgt geändert:**

In der Tabelle Jahrestherapiekosten wird für den Wirkstoff Enfortumab Vedotin die Angabe  
„141 589,50 € - 198 225,30 €“ durch die Angabe „141 589,50 €“ ersetzt.

**II. Der Beschluss tritt mit Wirkung vom Tag seiner Veröffentlichung auf den Internetseiten  
des G-BA am 26. Januar 2023 in Kraft.**

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter  
[www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) veröffentlicht.

Berlin, den 24. Januar 2023

Gemeinsamer Bundesausschuss  
gemäß § 91 SGB V  
Der Vorsitzende

Prof. Hecken

Nutzenbewertungsverfahren umfasst mehrere Beschlüsse.  
Bitte geltende Fassung der Arzneimittel-Richtlinie/Anlage XII beachten.